

## Editorial



© Roswitha Dannenberg

### Liebe Leserin, lieber Leser,

wenn Sie diese SV-Zeitung in den Händen halten, steht die Bundessiegerzucht-schau in Nürnberg unmittelbar bevor. Trotz aller Unkenrufe und teilweise un-be-rechtigter Kritik bin ich überzeugt, dass wir wieder eine hervorragende Groß-veranstaltung unseres Vereins erleben werden.

Im Vorfeld möchte ich mich bei allen Mitarbeitern der Hauptgeschäftsstelle und dem gesamten Orga-Team für die zum Teil doch schwierigen Vorbereitungs-arbeiten bedanken.

Unser Präsident, Prof. Dr. Heinrich Meßler, hat in der Juli-Ausgabe in seinem Editorial über die Qualzuchten im Zusammenhang mit der neuen Tier-schutz-Hundeverordnung berichtet. Die neue Tierschutz-Hundeverordnung mit ihren neuen, zeitlich versetzt greifenden Neuregelungen ist auch immer wieder Diskussionsthema im Zuchtausschuss. Die Aufgabe des Vereins muss es sein, seine Mitglieder und Amtsträger über die neuen Bestimmungen zu informieren.

Bereits in der Februar-Ausgabe der SV-Zeitung sind wir dieser Verpflichtung nach-gekommen und haben ausführlich über die Neuerungen berichtet.

Eine weitere Verantwortung der Information liegt in den Händen der Landes-gruppen. Hier sollten alle Mitglieder, Züchter und Amtsträger (insbesondere die OG-Zuchtwarte und ID-Beauftragten) entsprechend aufgeklärt und sensibilisiert werden. Es muss aber auch klar herausgestellt werden, dass für die Einhaltung der Bestimmungen der Tierschutz-Hundeverordnung und auch des Tierschutzgesetzes ausschließlich der jeweilige Hundebesitzer und die Züchter verantwortlich sind. Diese sind auch bei eventuell vorliegenden Verstößen die Adressaten für die zustän-digen Behörden.

Nach meiner Überzeugung hat der Verein sehr hohe Anforderungen an seine Züchter und Mitglieder. Bei der Novellierung der Tierschutz-Hundeverordnung hatte der Gesetzgeber sicherlich nicht die kontrollierte Rassezucht im Blick, sondern vielmehr die unkontrollierte Vermehrung von Hunden.

Nichtsdestotrotz möchte ich Sie darum bitten, sich mit den Änderungen der Gesetzgebung auseinanderzusetzen und dementsprechend zu handeln.



Auf dem Titel dieser Ausgabe sehen Sie „Feldjäger vom Lehrbacher Schloss“. Besitzer: Andreas Böhner

Ihr  
*Bernd Weber*

Bernd Weber,  
SV-Vereinszuchtwart



© Maren Beyer



**Der SV im Web!** Viele weitere Informationen, Bildergalerien und Nachrichten aus dem aktuellen Vereinsgeschehen lesen Sie regelmäßig auf der Website unseres Vereins. Besuchen Sie uns auf: [www.schaeferhunde.de](http://www.schaeferhunde.de)